



Georadar im Bauwesen – Ein ewiges Versprechen?

Swiss Special Session am 20. Juni 2018 im Rahmen der 17th International Conference on Ground Penetrating Radar an der HSR Rapperswil, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil

Moderation: Susanne Mühlhaus, Vorstand WTA Schweiz

- | | |
|-------------|--|
| 9:30-10:00 | Anmeldung und freier Rundgang durch die Geräteausstellung |
| 10:05-10:15 | Begrüssung durch Susanne Mühlhaus, Vorstand WTA Schweiz |
| 10:15-11:00 | Anforderungen an zerstörungsfreie Untersuchungen aus der Sicht des Planers und Bauherrn, Felix Wenk, HSR, Rapperswil, CH |
| 11:00-11:30 | Kaffeepause |
| 11:30-12:15 | Georadar – Grundlagen und Anwendung für zerstörungsfreie Prüfung und oberflächennahe Untersuchungen, Johannes Hugenschmidt, HSR, Rapperswil, CH |
| 12:15-13:00 | Unterwegs auf Schweizer Strassen – mit dem Georadar hinter die Kulissen schauen, Elmar Strobach, IMP Bautest AG, Oberbuchsitzen, CH |
| 13:10-14:00 | Mittagessen |
| 14:00-14:45 | Anwendungspotenzial von Machine Learning im Bereich der Zerstörungsfreien Prüfung im Bauwesen, Daniel Algernon und Sascha Feistkorn, SVTI, Wallisellen, CH |
| 14:45-15:30 | Untersuchung von historischem Mauerwerk, Gabriele Patitz, Ingenieurbüro IGP Dr.-Ing. Gabriele Patitz, Karlsruhe, D |
| Ab 15:40 | Field Demonstration: Sehen Sie die neuesten Geräte aus aller Welt im Einsatz |

Georadar im Bauwesen – Ein ewiges Versprechen?

Swiss Special Session am 20. Juni 2018 im Rahmen der 17th International Conference on Ground Penetrating Radar an der HSR Rapperswil, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil

Im Rahmen der 17. Internationalen Georadar Konferenz, welche 2018 erstmals im deutschsprachigen Raum stattfindet, führen wir ein Tagesseminar in deutscher Sprache zum Thema Georadar im Bauwesen durch. Mit Georadar werden beispielsweise die Dicke von Bauteilen, die Existenz und Position von Einbauteilen wie Durchstanzbewehrung, oder auch chloridbelastete Zonen im Beton untersucht. Namhafte Referenten beleuchten das Thema von verschiedenen Seiten und legen dabei den Fokus konkret auf Nutzen und Grenzen des Verfahrens. Erstmals für die Schweiz besteht die Möglichkeit, an einer Ausstellung und während einer Felddemonstration die neuesten Geräte der wichtigsten Hersteller weltweit zu erleben.

Kosten: CHF 120.- inkl. Mittagessen und Kaffeepause

Die **Anmeldung** erfolgt formlos gegen Rechnung via Email (Betreff: Georadar im Bauwesen) an info@wta-schweiz.ch.

Die **Anmeldefrist** endet am 31. Mai 2018.

Konferenzwebseite: www.gpr2018.hsr.ch

